

Bericht zur Bayern Trophy München 2018

Bericht von Nicole Boubakri

Als wir von unseren Trainern der Fa-Junioren im Herbst die Anfrage erhielten, ob wir bereit wären unsere Kinder an einem internationalen Turnier teilnehmen zu lassen, waren wir Eltern alle begeistert und stimmten zu. Natürlich konnte sich niemand wirklich vorstellen, was das heisst und wie das dann spielerisch so zu und her geht. Es war ja noch so weit weg. Die Jungs absolvierten zuerst ihre Hallensaison und qualifizierten sich für die Schweizermeisterschaft in Basel. Dies sollte der erste Gradmesser resp. ein erster Prüfstand für die Bayern Trophy in München sein. Denn „München“ war bei uns und auch den Spielern das Thema. Wir konnten aus Basel viele wertvolle Eindrücke und Erfahrungen sammeln. Das Fa und die Trainer trainierten hart und so waren wir kurz vor Ostern dann am ersten Rasenturnier auch bestens vorbereitet und heiss auf unseren Internationalen Einsatz. So waren nicht nur die Jungs und der Staff um Paul Kunz, Rephael Dawa und Jonas Steiner an diesem Karfreitag Morgen um 7.00 Uhr mächtig aufgereggt, nein auch wir Eltern und weitere Begleiter waren kribblig. So fuhren wir also bei trübem Wetter mit einer Autokarawane Richtung Deutschland. Wir kannten bereits den Spielplan und die Gegner von der Klassierungsrunde vom Samstag. Für die Kinder spielten wir gegen Deutschland und Italien. Mehr mussten Sie erst mal nicht wissen. Nach einer turbulenten Anreise inspizierten wir zuerst das Turniergelände. Schon da merkten wir, dass es ein Internationales Turnier ist. Es waren sämtliche Sprachen im EU Bereich hörbar und auch auf dem Parkplatz konnte man sich mit Erkennen von Landeskürzel messen. Die Jungs waren von der langen Reise aufgekratzt und mussten schon mal gebändigt werden, aber man merkte die sind parat, die wollen. Es war schon Nachmittag, als wir aufbrachen um unser Hotel zu finden. Ich sage das absichtlich so, denn es war nicht für alle so einfach die richtige Adresse im Navi zu finden und so warteten wir nicht nur ein paar Minuten, bis alle den Weg fanden und doch noch alle vollzählig im Hotel eintrafen und die Zimmer konnten paarweise bezogen werden. Nach dem verdienten Abendessen vergnügten sich die Kinder gemeinsam in einem Zimmer und wir Erwachsenen gönnten uns einen Absacker in einer nahegelegenen Bar. Paul und Rephael sorgten dann zurück im Hotel für eine frühe Bettruhe der Mannschaft.

Gut gelaunt und mit kribbelnder Vorfreude starten wir nun also an diesem Ostersonntag um 8.00 Uhr Richtung Stadion Markt-Schwaben. Der Puls steigt kurz vor Anpfiff nochmals. Unsere Schönbühler Jungs stehen bereit und endlich wird das erste Spiel gegen SV Italia München angepfiffen. Schon nach einigen Minuten sieht es gar nicht so schlecht aus. Unsere Mannschaft spielt ruhig und sicher. Wir Zuschauer sind erleichtert und sehen, wir können gut mithalten. Obwohl der FC Schönbühl gut nach vorne presste und buchstäblich nur auf ein Tor spielte, konnten wir die 1:0-Führung nicht halten und bekamen zwei Gegentreffer. Mit Pech haben wir 1:2 verloren.

Trotzdem sind die mitgereisten FCS Fans guten Mutes für das zweite Spiel. Unsere Jungs sind gut drauf und motiviert. Nach einer Stärkung machen wir uns auf zum Spielfeld. Dort stehen sie schon die Italiener. Unser Fan-Motto: die Italiener übertönen! Die packen wir. Und schon gehts los gegen ASD Cartigliano. Das Wetter hält auch. Man merkt schon beim Anspiel unsere Jungs wollen gewinnen und starten mit dem Turbo. Schönbühl schießt sechs wunderschöne Tore und lässt den Italienern keine Chance und gewinnt mit 6:1. Nach diesem Gruppenspiel steht fest, dass wir das nächste Gruppenspiel gewinnen müssen um den 2. Gruppenplatz zu halten. Denn nur so können wir am Sonntag in den Halbfinals spielen. Die Mannschaft gönnt sich nach der Teambesprechung noch einmal eine Stärkung. Die Stimmung ist super und ausgelassen. Wir sind positiv, dass jetzt ein Weiterkommen am Sonntag möglich ist. Wir feuern die Mannschaft vor dem Anpfiff gegen SpVgg Markt-Schwaben Au 1 nochmals an. Das lindert auch unsere Nervosität. Das Spiel ist eine Nervensache zum Zuschauen. Man möchte am liebsten selber aufs Feld rennen. Der FC Schönbühl spielt sein Spiel und kann gut Druck aufbauen. Wir gehen mit 1:0 in Führung. Eine riesige Erleichterung. Der Ball will einfach nicht zum zweiten Mal ins Netz, obwohl wir Chancen haben.

Markt-Schwaben macht Druck. Doch unsere Verteidigung und der Torhüter halten dicht. So gewinnen wir verdient aber knapp mit 1:0. Wir schliessen den 1. Turniertag auf dem 2. Platz ab. Euphorisch fahren wir zurück ins Hotel. Jetzt liegt alles drin für Sonntag. Und die Jungs wollen alles!!!! Zur Belohnung und Freude aller konnten wir uns in der Bar vom Vorabend Plätze reservieren um das Knüller Spiel Bayern-München – Dortmund live am TV mitzerleben.

Aber das Thema des Abends bleiben unsere super Jungs. Wir sind schon jetzt unglaublich stolz. Bei bester Stimmung lassen wir den Abend gemütlich ausklingen und diskutieren nochmals über die Spielzüge, mit denen unsere Mannschaft gezaubert hat und liebäugeln im Geheimen schon mit dem Pokal. Denn wir haben eindeutig die Fähigkeit dazu.

Der Spielplan steht: als erstes werden wir am Ostersonntag gegen Holländer spielen. Stolz positionieren sich die Spieler auf dem Feld. Irgendwie wirken die Spieler von A.S.V de Dijk bereits vor dem Anpfiff etwas eingeschüchtert von unseren vor Selbstvertrauen strotzenden Mannschaft und den lauten Fangesängen unsererseits. Das Spiel beginnt und der FC Schönbühl nimmt das Zepter sogleich in die Hand. Wir schießen drei super Tore und zeigen Moral. Der Halbfinal wird von uns klar mit 3:0 gewonnen. Die Freude ist riesengross und wir platzen fast vor Stolz. Und jetzt können wir es auch laut sagen: Wir wollen den Pokal. Wir wissen nun unser Gegner wird im Finalspiel der SV Italia München sein. Gegen den einzigen Gegner, dem wir unterlagen. Aber wir wussten, wie sie spielen und sind überzeugt, die können wir schlagen. Ja die werden wir schlagen!

Wir haben eine lange Pause und bestellen Pizza bis genug für die Kinder. Ob dies wohl der richtige Ernährungsplan ist, um dann zu gewinnen? Aber jetzt war es eh zu spät die Teller leer und die Mägen voll. Irgendwie versuchten wir dann doch noch was Gesundes, in Form von Äpfeln, auf den Tisch zu zaubern. Die Begeisterung hielt sich aber in Grenzen.

Zum letzten Mal marschierte die Fan Gemeinde um den FC Schönbühl Richtung Platz. Die Nerven nun bis zum Zerreißen gespannt. Man hörte buchstäblich den Herzschlag aller. Wir konnten gar nicht mehr ruhig stehen und tänzeln umher und feuern unsere Mannschaft an. Manch einer konnte vor Aufregung gar nicht hinschauen. Was für ein Finalspiel. Beide Mannschaften schenken sich nichts. Schönbühl macht wieder mächtig Druck, doch der Ball will einfach nicht rein. Doch dann endlich das erlösende Tor. Jetzt nur noch beten, dass der Schiri abpfeift. Yessss we get it. Wir gewinnen den Final mit 1:0 und sind nun Bayern-Meister oder doch gerade Europameister? Egal unsere Jungs sind Helden und wir liegen uns in den Armen und feiern, als gäbe es kein Morgen. Wir können es kaum glauben, aber wir haben tatsächlich dieses internationale Turnier gewonnen und das nicht unverdient oder mit Glück. Diese jungen talentierten Spieler haben auf eine eindrückliche Art und Weise gezeigt, was in Ihnen steckt. Die beste Mannschaft U9 an diesem Turnier. Mit Jahrgang 2011 bis 2009. Auch die Trainer konnten ihre hart erarbeiteten und hart trainierten Lorbeeren ernten. Sie haben Woche für Woche konzentriert und diszipliniert trainiert. Voller Stolz stemmen die Jungs Ihren Pokal in die Höhe. Es ist einfach unbeschreiblich und eine Erinnerung fürs Leben für uns Alle.

Zurück im Hotel wird nochmals der Pokal und der Turniersieg zelebriert. Jeder der Jungs gibt ein Interview, wie die „grossen“ zu diesem Turnierbericht. Wir sind alle einfach überwältigt. Die Kinder feiern und spielen Fussball. Man sieht es ihnen an, wie ihre Augen leuchten, wenn sie einfach einen Ball zwischen den Beinen haben. Wir Eltern und Fans feiern eher flüssig. Wir müssen unsere Stimmbänder pflegen!

Ich hatte die Ehre die Mannschaft zu interviewen und diesen Turnierbericht zu schreiben. Ich bedanke mich beim Trainer Team Paul, Rephael und Jonas. Nicht nur die Jungs verneigen sich vor eurem Engagement und dem unermüdlichen Einsatz für unsere Kinder. Ich danke auch allen mitgereisten Eltern und Geschwistern, sowie allen anderen Unterstützer. Nicht zuletzt unserem Kameramann Bibi. Dank ihm werden wir unsere Erinnerungen auch nochmals bildlich anschauen

können. Vielen Dank für Eure Unterstützung. Es war einfach toll mit euch.

Das sagen die Spieler auf meine Frage: Was hat euch an diesem Turnier am besten gefallen:

- Yannis: mir hat am besten die weichen Betten gefallen und dass ich am meisten Tore von meiner Mannschaft geschossen habe.
- Elias: Die Spieler der anderen Mannschaften waren fair aber manchmal auch nicht und es war sehr schwierig. Aber das Turnier hat mir sehr gefallen und das wir gewonnen haben.
- Adilon: dass ich von 13m oder so ein Tor gemacht habe.
- Gian Luca: Wir haben gut gespielt
- Nael: das wir gewonnen haben und einen Pokal bekommen haben
- Dan: das wir gewonnen haben und den 1. Platz gemacht haben und ich habe keinen durchgelassen in der Verteidigung
- Ivan: ich habe eine schöne Vorlage für ein Tor gegeben und keinen durchgelassen in der Verteidigung
- Mateo: Mir hat gefallen, dass wir das Turnier gewonnen haben und eigentlich hat mir auch sonst Alles gefallen
- Tynoé: mir hat gefallen, dass wir das Turnier gewonnen haben und dass wir noch in der Allianz Arena im Fan Shop waren
- Leon: ich finde es cool, dass wir ca. 20 Tore geschossen haben und nur 3 reingelassen haben und wir das Turnier gewonnen haben und 1. geworden sind
- Luca: ich finde es cool das ich einen Penalty gehalten habe
- Noah mitgereister Bruder und Fan: ich bin überrascht, wie gut die gespielt haben und es ist schön, dass ich mitgekommen bin und dass sie das Turnier gewonnen haben
- Rephael Trainer: mir haben die Autobahnen am besten gefallen zusammen mit dem Navigationssystem und die Kapelle hier an der Kapellenstrasse. (Insider) Ich möchte noch ein Fazit zum Turnier aus Trainersicht bitte: Flach gespielt hoch gewonnen!
- Jonas Trainer: dass wir mit diesem talentierten Team das Turnier gewonnen haben. Dies hat uns Trainern das Coachen auch erleichtert. Ich bin sehr stolz auf diese Mannschaft und natürlich auch auf die Fans. Es war eine coole Sache und schön haben wir gewonnen.
- Paul Trainer: Ich fand es sensationell, wie sich die Kinder da weiter entwickeln konnten. Der Dank geht auch an alle Eltern und Betreuer, die unser Team so toll unterstützt haben. Ich danke allen, dass ihr mithelft die Kinder mit zu tragen, dass man ihnen viele gute Gedanken mitgibt für eine positive Zukunft.

Unisono reisten alle Kinder mit dem Trikot von Bayern-München nach Hause.

Hopp Schönbühl!